

PLAY FAIR - PAY FAIR

30. April 2014



[_ Für weitere Infos bitte aufs Bild klicken.](#)

Die Christliche Initiative Romero e. V. (CIR) will anlässlich der WM auf die Ausbeutungsverhältnisse in der weltweiten Sportartikelproduktion aufmerksam machen. Während die Sportriesen wie Adidas, Puma und Nike ihre Marketing-Maschinerien bereits auf Hochtouren laufen lassen, um ein Stück von dem Glanz des Megaevents abzubekommen, wird die Schattenseite der WM nicht thematisiert: extrem lange Arbeitstage, Hungerlöhne, Mangelernährung, schlechte Wohnbedingungen, ungenügende medizinische Versorgung sind für die ArbeiterInnen immer noch die Norm.

Im Rahmen der Kampagne „Play Fair - Pay Fair“ tritt die entwicklungspolitische Organisation mit verschiedenen Informationsmaterialien und Aktionen auch diesen Sportsommer wieder für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen für die NäherInnen in den Zulieferfabriken der Marken ein.

Es gibt viele Möglichkeiten, sich an der Kampagne zu beteiligen und aktiv zu werden:

Wir laden alle Fußballbegeisterten ein, an unserem [WM-Tippspiel "FAIRtippt"](#) teilzunehmen. Inklusive Hintergrundinfos über die Sportbekleidungsindustrie und fairen Gewinnen.

Bei der Gelegenheit könnt Ihr auch an unserer [Online-Protestaktion an Adidas](#) teilnehmen und einen existenzsichernden Lohn für die NäherInnen fordern!

Auf unserer [Kampagnen-Webseite](#) könnt Ihr außerdem spannendes Informations- und Kampagnenmaterial bestellen, wie zum Beispiel Werkmappen, Protestkarten und Bierdeckel.